

Gemeinde Aumühle

Öffentliche Niederschrift

Sitzung Nr. 4 / 2023 - 2028 des Ausschusses für Kultur, Bildung, Sport und Soziales der Gemeinde Aumühle

Sitzungstermin: Montag, 05.02.2024

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:00 Uhr

Ort, Raum: Rathaus Aumühle, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle

Anwesend

Vorsitz

Dr. Andrea Nigbur

Mitglieder

Birte Engljähringer

Burkhard Czarnitzki

Dr. Angelika Müller

Susanne Bornholdt

Vertretung für: Dr. Louisa Nigbur

Protokollführung

Bianca Briesenick

Gäste

Knut Suhk

Abwesend

Mitglieder

Petra Michalski

entschuldigt

Stefan Müller-Nedebock

abwesend

Dr. Louisa Nigbur

entschuldigt

Gäste:

Frau Alexandra Bloch OGS Aumühle (DRK)

Frau Linda Kunde OGS Aumühle (DRK)

Tagesordnung:

Öffentlich

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
- 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
- 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 09.10.2023
- 6 Bericht der/des Ausschussvorsitzenden
- 7 Ergänzungsbudget Neubau Sport- und Jugendheim
- 8 Sanierungsbedarf Sporthalle/n
- 9 Neubau KiTa, Standortfrage
- 10 Nutzungsänderung Rathaus für OKJA hier: Sachstandsbericht
- 11 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlich

- 14 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlich

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzende Dr. Andrea Nigbur eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen zur Tagesordnung beantragt. Sie ist damit genehmigt und lautet wie vorstehend.

Zu TOP 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, die Öffentlichkeit für die nichtöffentlich zu behandelnden Tagesordnungspunkte:

- 12 Unterbringung der Schulsozialarbeit
 - 13 Anfragen und Mitteilungen (nichtöffentlich)
- auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
5	5	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 09.10.2023

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen der Niederschrift beantragt. Sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 6 Bericht der/des Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzende Dr. Andrea Nigbur gibt das Wort weiter an Frau Bloch und Frau Kunde von der offenen Ganztagschule (Träger ist das DRK):

Beide berichten, dass sie gut mit ihrem Team zusammenarbeiten, es aber auch einige Schwierigkeiten gibt. Sie möchten sich daher an die Gemeinde wenden.

1. Es gibt z.B. zurzeit noch keinen bestehenden Mietvertrag. Der Entwurf des Mietvertrags sieht Mietnebenkosten vor, die nach Meinung der Leitung nicht auf die Elternbeiträge umgelegt werden sollen.
2. Mit dem Trägerwechsel im letzten Jahr sind die Geräte (Waschmaschine etc.) in das Eigentum der Gemeinde übergegangen. Ungeklärt ist, wer für die Kosten von Reparaturen aufkommt.

Ausschussvorsitzende Dr. Nigbur informiert, dass erster Ansprechpartner Bürgermeister Suhk ist oder Frau Dr. Nigbur.

Da aktuell der Waschtrockner der OGS defekt ist, soll bitte unkompliziert eine neue Waschmaschine und ein Trockner gekauft werden und die Rechnung an Bürgermeister Suhk gegeben werden. Bei sonstigen (nicht kurzfristigen) Reparaturen und Investitionen kann sich gerne an Frau Kaspar vom Amt gewandt werden oder an die neue Beschaffungsstelle in ihrem Amt.

3. Die OGS hat die vom Amt gewünschten Personalkosten im Oktober 2023 an Frau Kaspar gegeben, seitdem ist nichts passiert. Wie geht's hiermit weiter?

Das Amt wird gebeten, mitzuteilen, was die Eltern anderer Gemeinden für die Betreuung in der OGS bezahlen. In Aumühle sind es für die Nachmittagsbetreuung an 5 Tagen 135,- Euro.

Zu TOP 7 Ergänzungsbudget Neubau Sport- und Jugendheim 12/009/2024

Nobert Pfeiffer, 2. Vorsitzender TuS, erläutert, welche Art von Containern notwendig sind, um den Sportbetrieb und Versorgungsbetrieb (Duschen, WC`s etc) aufrechtzuerhalten, wenn das alte Gebäude abgerissen wird.

Der finanzielle Rahmen liegt bei ca. 50.000, - Euro für die Miete der Container.

Es ist noch zu klären, welche zusätzlichen Kosten evtl. für Anlieferung und Anschlüsse entstehen.

Beschluss 1:

Der Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales der Gemeinde Aumühle empfiehlt dem Finanzausschuss der Gemeinde Aumühle die Umsetzung der im Sachverhalt angegebenen Maßnahmen.

1. Für die Containerlösung werden Ausgaben in Höhe von max. 60.000, - Euro bereitgestellt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die entsprechenden Aufträge im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln und unter Beachtung der vergaberechtlichen Vorschriften zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
5	5	0	0

Beschluss 2:

Der Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales der Gemeinde Aumühle empfiehlt dem Finanzausschuss der Gemeinde Aumühle die Umsetzung der im Sachverhalt angegebenen Maßnahmen.

2. Für die Ausgaben für die Kellersanierung des größeren Kellers werden max. 50.000, - Euro bereitgestellt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt die entsprechenden Aufträge im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln und unter Beachtung der vergaberechtlichen Vorschriften zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
5	4	0	1

Beschluss 3:

Der Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales der Gemeinde Aumühle empfiehlt dem Finanzausschuss der Gemeinde Aumühle die Umsetzung der im Sachverhalt angegebenen Maßnahmen.

1. Für die Herstellung einer dauerhaften separaten externen Stromversorgung, z.B. für Flutlicht, werden ca. ca. 20.000, - Euro bereitgestellt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt die entsprechenden Aufträge im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln und unter Beachtung der vergaberechtlichen Vorschriften zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
5	5	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 8 Sanierungsbedarf Sporthalle/n

Insgesamt würde die Sanierung der Sporthallen ca. 1,15 Mio. Euro kosten. Bis ca. September 2024 könnten Zuschüsse beantragt werden.

Das Thema gesamte Sanierung soll geschoben werden bis die neue Wohltorfer Sporthalle fertig ist und der Neubau des TuS steht.

Für den Hallenboden muss dringend eine Reparaturmaßnahme stattfinden. Nach Aussagen der Reinigungsfirma ist eine effektive Reinigung des Fußbodens nicht mehr möglich, da der Belag alt und abgenutzt ist.

Das Amt wird gebeten zu ermitteln, wie eine kurzfristige Sanierung des Fußbodens

der großen Sporthalle möglich ist und welche Kosten entstehen.

Zu TOP 9 Neubau KiTa, Standortfrage

Um eine neue Kita errichten zu können, wir ein Grundstück benötigt. Hierzu werden unterschiedliche Ideen diskutiert:

1. Könnte eine Krippe / Kita auf das Dach einer neuen Sporthalle in Aumühle gesetzt werden?
2. Evtl. neben dem Sportplatz?
3. Auf dem Gelände des neuen Feuerwehrgerätehauses?
4. Grundstück Ernst-Anton-Str./neben der Schule?
5. Vielleicht hat auch die Kirche eine Option?

Die Vertreter der Kirche sollten bitte durch Frau Barth für die März-Sitzung eingeladen werden (nächste Sitzung 25.3.24), um dem Ausschuss zu berichten, ob die Kirche ein Grundstück für den Neubau der ev. Kita zur Verfügung stellen kann.

Zu TOP 10 Nutzungsänderung Rathaus für OKJA hier: Sachstandsbericht

Der Brandschutz des Rathauskellers wurde geprüft. Die Nutzungsänderung wurde beim Kreisbauamt beantragt. 40 Stammbesucher der OKJA werden dann bald in den Rathauskeller einziehen können.

Der Amtsarchivar wird gebeten, sich die Unterlagen im Rathaus anzusehen und zu entscheiden, welche Unterlagen ins Archiv kommen und welche vernichtet werden können.

Zu TOP 11 Anfragen und Mitteilungen

Folgende Fragen werden gestellt:

- a) Der Schulhausmeister, Herr Mücke wird seinen Zaun zurückbauen und nur seine Terrasse damit eingrenzen.
- b) Die Schilder „Legionellen“ an der Sporthalle können bitte wieder entfernt werden?!
- c) Schalltechnische Stellungnahme zur Skateranlage:
Fazit: Es gibt keine Einschränkungen.
- d) Die Ehrungssatzung entspricht nicht mehr der heutigen Zeit und muss zeitnah überarbeitet werden.
- e) Die Stelle der Schulleitung muss neu besetzt werden. Herr Platte geht in Ruhestand. Daher wird ein Schulleiterwahlausschuss gebildet werden müssen.
- f) Frau Schwerdtfeger von Zonta Aumühle berichtet, dass Zonta gerne Sprachkurse für Migrantinnen anbieten möchte. Sie wissen allerdings nicht, wie sie die Adressen dieser Frauen erhalten können.
Im Amt oder in der VHS gibt es Ansprechpartner und Frau Neinass kann sicherlich auch weiterhelfen.
Eine Idee von Zonta wäre, ein mehrsprachiges Plakat an den Orten aufzuhän-

- gen, wo auch die Kinder dieser Familien betreut werden. Das Plakat könnte Herr Czarnitzki kostenlos durch die Firma „Osterkuss“ für Zonta drucken lassen.
- g) Am 9.2.24 um 19.00 Uhr findet ein Infoabend statt: Das Herzogtum bleibt Nazi-frei.

Öffentlich

Zu TOP 14 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst.

Vorsitz

Protokollführung